GWAdriga

CLS ON-Projekt geht live

[24.10.2024] Mit der Installation der ersten zertifizierten Steuerboxen hat das Projekt CLS ON von GWAdriga den Produktivbetrieb aufgenommen. Projektpartner wie RheinEnergie und EWE Netz testen nun die Lösung, um erste Erfahrungen mit dem Steuerungs- und Managementprozess zu sammeln.

Im Oktober startete das Projekt CLS ON mit der Installation der ersten zertifizierten Steuerboxen in den Produktivbetrieb. Diese erste Phase ermöglicht es den Projektpartnern des Berliner Full-Service-Dienstleisters GWAdriga, darunter RheinEnergie, EWE Netz, Westfalen Weser Netz, N-ERGIE und BTC, den Betrieb über das GWAdriga-Self-Service-Portal aufzunehmen. Nach Angaben von GWAdriga müssen dafür noch keine Webservices zu den ERP-Systemen implementiert werden.

In einem ersten Schritt werden die Stammdaten der relevanten Messlokationen, intelligenten Messsysteme und Steuereinheiten über das Ticket-System GWAdriga übertragen. Diese Daten werden dann automatisiert in die CLS-Verwaltung übernommen. „Alle grundlegenden Prozesse von der Inbetriebnahme bis zur Deinstallation einer Steuereinheit sind bereits abgebildet“, erklärt GWAdriga. Schaltanfragen werden zunächst ausschließlich über die BDEW-Web-API entgegengenommen. Zukünftig soll auch eine direkte Kopplung mit Niederspannungs-Netzleitsystemen möglich sein.

GWAdriga übernimmt im Rahmen des Projektes auch die Rolle des Steuerbox-Administrators gemäß FNN sowie die Verwaltung und Überwachung der Kanäle für Schalthandlungen. Die komplette Administration der Gateways, Zähler und Steuereinheiten gehört ebenfalls zum Leistungsumfang. Besonderes Augenmerk wurde auf die IT-Sicherheit gelegt, unter anderem durch den Einsatz eines dedizierten Security-Proxys, so das Unternehmen.

()

Stichwörter: Smart Metering, GWAdriga, CLS ON